Seite 1 von 4

Version: 07.05.1999 Datum: 03.03.2004

1. Stoff/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Handelsname: Halbzeuge aus Wieland Z32/Z33

CuZn39Pb3

Firma: Wieland-Werke AG

Graf-Arse Str. D- 89079 Ulm

Auskunft: Energie und Umweltschutz

Tel. 0731 944-3703 Fax - 3581

Notfallauskunft: 0731 944 0

2. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung: CAS-Nr: 7440-50-8 Kupfer max. 59%

EINECS-Nr: 231-159-6 CAS-Nr: 7440-66-6 Zink Rest EINECS-Nr: 231-159-6

CAS-Nr: 7439-92-1 Blei max. 3,5%

EINECS-Nr: 231-100-4

Zusätzlicher Hinweis: Werkstoff-Nr. 2.0401

Die Werkstoffzusammensetzung entspricht der DIN-Norm 17660.

Das Produkt unterliegt nicht der Gefahrstoffverordnung.

3. Mögliche Gefahren

Massive Metallblöcke, die Blei enthalten, gehören gemäß TRGS 220, Ziffer 1(3), nicht zu den Produkten, die als gefährlich einzustufen sind.

Bei der Verwendung oder Weiterverarbeitung können jedoch gefährliche Stoffe entstehen oder freigesetzt werden.

Bleiverbindungen, einstufig

X_n - mindergiftig

R20/22 - Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken.

R33 - Gefahr kumulativer Wirkungen

4. Erste-Hilfe-Massnahmen

Allgemeine Hinweise:

Maßnahmen sind nur erforderlich, wenn beim Umgang Stäube und Rauche entstehen, die eingeatmet oder verschluckt werden.

nach Einatmen: Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen nach Hautkontakt: Im allgemeinen ist das Produkt nicht hautreizend.

nach Augenkontakt: Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem

Wasser spülen.

nach Verschlucken: Arzt aufsuchen.

Seite 2 von 4

Version: 07.05.1999 Datum: 03.03.2004

5. Massnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel: Halbzeuge aus Kupferwerkstoffen sind im angelieferten

Zustand kein Sicherheitsrisiko. Löschmittel auf die Umgebung.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: -

Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entsprechende

Gase: -

Schutzausrüstung: Atemschutzgerät anlegen

6. Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen: Nicht erforderlich

Umweltschutzmassnahmen:

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:

Mechanisch aufnehmen.

Zusätzliche Hinweise:

Es werden keine gefährlichen Stoffe freigesetzt.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung:

Bei der Entstehung von Dämpfen, Rauchen und Stäuben, Absaugungen am Entstehungsherd und an Austrittsstellen vorsehen. Für gute Raumbelüftung sorgen.

Lagerung:

Keine besondere Anforderungen

Brand- und Explosionsschutz:

Keine besondere Maßnahmen erforderlich

Zusammenlagerungshinweise:

Nicht erforderlich

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

keine

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Wenn Stäube oder Rauche entstehen, werden Filterabsaugungen empfohlen.

TRGS 505, 100, 402, 403 und 415 sind zu beachten.

Version: 07.05.1999 Datum: 03.03.2004

Seite 3 von 4

Bestandteile mit arbeitsplatzbeogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

Bezeichnung des Stoffes CAS-Nr Wert Einheit mg/m³ 7440-50-8 Kupfer (Staub) MAK 1,0 mg/m³ Kupfer (Rauch) MAK 0,1 $m\bar{g}/m^3$ 7439-92-1 Blei MAK 0,1 mg/m³ Zinkrauch (als Zinkoxid) MAK 5.0

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßanhmen:

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Gründliche Körperreinigung bei jedem

Arbeitsende.

Atemschutz:

Geeigneten Atemschutz verwenden z.B. P2/P3-Filter. Bei hoher Staubbelastung

umluftunabhängige Atemschutzgeräte.

Handschutz: Geeigneten Handschutz verwenden.

Augenschutz: Schutzbrille tragen

Körperschutz: Geeignete Arbeitskleidung tragen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Erscheinungsbild:

Form: fest

Farbe: messinggelb Geruch: kein Eigengeruch

Sicherheitsrelevante Daten:

Schmelzpunkt/Schmelzbereich: 880 - 895°C

Siedepunkt:

Flammpunkt: trifft nicht zu Selbstentzündlichkeit: trifft nicht zu Explosionsgefahr: trifft nicht zu Dichte: (20°C) 8,46 g/cm³

Löslichkeit in Wasser: bei 20° vernachlässigbar

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen:

Zu vermeidende Stoffe:

Unverträglichkeit mit Quecksilber, Ammoniak, Azetylen und Chlorgas

Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Entstehung von Zinkoxid beim Schmelzschweißen.

11. Angaben zur Toxikologie

Akute Toxizität:

Keine Daten für das Metall in der Lieferform

Spezifische Versuche im Tierversuch: -Primäre Reizwirkung an der Haut Primäre Reizwirkung am Auge:

Sensibiliserung:

Seite 4 von 4

Version: 07.05.1999 Datum: 03.03.2004

Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und den uns vorliegenden Informationen keine gesundheitlichen Wirkungen.

Der Stoff ist nicht kennzeichnungspflichtig aufgrund der EG-Listen in der letztgültigen Fassung.

12. Angaben zur Ökologie

Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 0 (Selbsteinstufung)

Im allgemeinen nicht wassergefährdend.

Die Einleitung von hohen Kupferkonzentrationen in natürliche Gewässer ist nicht zulässig.

13. Hinweise zur Entsorgung

Produkt: Empfehlung

Rückstände sammeln und zurück an Hersteller oder Altmetallhändler.

Nicht in den Hausmüll

Ungereinigte Verpackung: Empfehlung Entsorgung gemäß behördlichen Vorschriften.

14. Angaben zum Transport

Allgemeine Hinweise

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

15. Vorschriften

Kennzeichnung nach EG-Richtlinien:

Der Stoff ist nicht kennzeichnungspflichtig nach EG-Listen oder sonstigen uns bekannten Literaturguellen.

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Einstufung für Bleiverbindungen:

Xn - mindergiftig

R20/22 - Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken

R33 - Gefahr kumulativer Wirkungen

S20/21 - bei Arbeit nicht essen, trinken, rauchen

S53 - Exposition vermeiden, vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.

Nationale Vorschriften: -

Technische Anleitung Luft:

Punkt 3.1.4 Staubförmige anorganische Stoffe - der TA-Luft ist zu beachten.

Wassergefährdungsklassen:

Wassergefährdungsklasse 0 (Selbsteinstufung)

Im allgemeinen nicht wassergefährdend

Version: 07.05.1999 Datum: 03.03.2004

Seite 5 von 4

16. Sonstige Angaben

Die Angaben in diesem Datenblatt sind nach bestem Wissen zusammengestellt und entsprechen dem Stand der Kenntnisse zum Zeitpunkt des Überarbeitungsdatums. Sie sichern jedoch nicht die Einhaltung bestimmter Eigenschaften im Sinne einer Rechtsverbindlichkeit zu.

Datenblatt ausstellender Bereich: Abteilung Energie und Umweltschutz

Ansprechpartner: Frau Schwarz Tel. 0731 944-3703